LCR-Samichlaus-Feier 2017 in Katzenrüti

Autor: Bruno Hertli Fotos: Bruno Hertli

Wieder ein Jahr vergangen!

Über 70 AthletInnen und TrainerInnen der Nachwuchsabteilung des LC Regensdorf trafen sich am 2. Dezember in Katzenrüti zum Chlausabend. Die LCR-Fahne mitten in Katzenrüti zeigte den Weg zur Buure-Stube, in der die Feier stattfand.



Beim Eintreffen der Kinder und Jugendlichen gab es für alle eine Wurst vom Grill. Drinnen in der warmen Buure-Stube war schnell jeder Stuhl besetzt. Auf den Tischen standen Teller mit Mandarinen, Nüssen, Guetsli und weitere Süssigkeiten. Getränke konnte man in der Küche holen.

Réne Ruegg eröffnete den Abend und gab das Programm bekannt. Als erstes spielten die LCR-Kids zwei Runden Lotto. Es ging wieder aufgeregt und laut zu und her. Mit Spannung erwarteten die SpielerInnen jede neue Zahl. Bald stand die erste Gewinnerin fest. Sie konnte einen reich gefüllten Geschenkkorb in Empfang nehmen.







Nach weiteren Zahlen war dann auch der zweite Gewinner eruiert. Er konnte den zweiten Geschenkkorb beim Gabentisch abholen.



Danach folgte eine Pause. Die Kinder und Jugendlichen suchten Abkühlung draussen vor der Buure-Stube. Einige nutzten die Pause, um zum zweiten Mal eine Wurst mit Brot zu essen.

Nach der Pause stand die Rangverkündung der Clubmeisterschaft auf dem Programm. Für die Rangierung zählten die besten Resultate, die die AthletInnen in der Wettkampfsaison 2017 in sechs verschiedenen Disziplinen erzielten.

Kategorien-SiegerInnen 2017 sind:

U10W und U10M



U12W und U12M



U14W und U14M



U16W und U16M



U18W und U18 M





Nach einer weiteren kurzen Pause kam der Samichlaus mit Schmutzli. Er begrüsste die Gesellschaft. Er lobte die Athletinnen und Athleten für ihre guten und sehr guten Leistungen, die sie im 2017 zeigten.





Der Samichlaus musste die Kids auch ermahnen. Ihm gefiel nicht, dass die Athletinnen und Athleten in den Trainingsgruppen immer wieder zu viel «schnädderet». Sie sollten besser zuhören und aufpasssen. So könnte das Training noch viel besser werden.

Von den Sprüchlis war der Samichlaus nicht begeistert. Deshalb konnte er nur wenige Samichlaus-Säckli verteilen.

Der Samichlaus wünschte der Nachwuchsabteilung gute Trainings und eine erfolgreiche Saison 2018.

Nach dem Besuch des Samichlauses kamen bald die ersten Eltern, um ihre Kinder abzuholen. Die Samichlausfeier ging zu Ende. TrainerInnen und sowie einige fleissige AthletInnen räumten die Buure-Stube auf.

Wir danken der Gruppe um Réne Ruegg, die auch in diesem Jahr wieder eine Chlausfeier für die Nachwuchs-Abteilung organisierte.

